

Der Liberale Beobachter



Reading, den 13. Septbr. 1846.

Demokratische Whig-Ernennung für Canal Commissioner:

James M. Power, Ven Mercer County.

Der Streitpunkt im nächsten Octb. James M. Power Wm. B. Foster und der Whig-Tarif von 1842! Britische Tarif von 1846!

Bürger von Pennsylvania, hier ist der Streitpunkt deutlich angegeben. Die Erwählung von James M. Power wird in der ganzen Union als bündiger Beweis gehalten...

Druckerei-Verlegung

Die Druckerei dieser Zeitung ist verlegt und befindet sich jetzt etwa ein Viertel weiter südlich, in dem neuerbauten backsteinernen Hause, zwischen der Franklin und Chesnutstraße.

Whig-Wahlzettel für Berks Co

Bei der gefrigen Delegaten-Convention wurde folgender Wahlzettel formiert: Für Congress—Dr. D. Luther, Reading. Senator—William Adams, Heidelberg.

Die Namen der übrigen Candidaten sind uns zu spät gekommen. Die Convention war zahlreicher als irgend eine die von den Whigs in Berks County gehalten wurde.

Explosion. Gestern Morgen zwischen 5 und 6 Uhr, zerplatzte das Dampfrohr an der stehenden Lokomotive, wodurch die Maschinen am hiesigen Eisenbahn-Depot getrieben werden, mit einem furchtbaren Krache.

Neuartiger Markt.

Im Hotel unseres Nachbarn Behm ging's am Freitag Abend und Samstag Morgen hoch her. Das geräumige Haus war am Freitag Abend von Fremden überfüllt und selbst die Pavements um dasselbe wimmelten von Fremden.

Die Demokraten von Alt Berks treiben bald Alles auf britische Manier—dort kaufen nämlich die Lords ihre Stimmen. —Stimmenhändler, Freihändler, Keine Banken, eine Subträsury und plenty Aemter—was wird das nächste sein, was die Demokratie für das "liebe Volk" thun wird?

Von dem weiteren Fortgange des Handels haben wir nur erfahren, daß Nachmittags spät folgender Wahlzettel zu Stande kam: Für Congress:—William Strong.

Director:—John Sernant. Coroner:—William Stähle. Auditor:—Michael Krämer.

Man hat uns berichtet, daß der Candidat für Congress verpflichtet sei den Tarif von '46 zu unterstützen, wahrscheinlich nicht weil er besser wie der alte, sondern nur weil er ächt demokratisch ist.

Die nächste Wahl.—Die Whig-Partei in allen Counties dieser Republik, ist jetzt thätig, um Anstalten für die herannahende Wahl zu treffen, und wir zweifeln nicht daß sie am zweiten Dienstage im nächsten Oktober mit aller Macht ins Feld rücken wird.

Beständigkeit.—Man sagt das Wetzter sei nirgends unbeständiger als in Auerka, und aus Erfahrung wissen wir daß diese Meinung gegründet ist, aber nicht minder veränderlich und witterwandelich sind die Ansichten der Lokofoko-Partei von Pennsylvania.

Der Betrug eingestanden.—Pennsylvania, Kohlen und Eisen.—Viele unserer Leser haben vielleicht schon erfahren daß Einige der Lokofoko-Anführer in diesem Staate, indem sie für die nächste Wahl elektronen, bemüht sind die Leute zu überreden, daß während der nächsten Congresssitzung der britische Tarif widerrufen werden würde, so weit es den Zoll auf Kohlen und Eisen betrifft.

Wir haben unsere Meinung aufgemacht, deutlich zu sagen, zu Jenen welche einem Theile des Volkes von Pennsylvania Lockspeisen vorzulegen wünschen, daß der nächste Congress den Zoll auf Kohlen und Eisen widerrufen werde, daß so etwas nicht geschehen wird.

Wir haben unsere Meinung aufgemacht, deutlich zu sagen, zu Jenen welche einem Theile des Volkes von Pennsylvania Lockspeisen vorzulegen wünschen, daß der nächste Congress den Zoll auf Kohlen und Eisen widerrufen werde, daß so etwas nicht geschehen wird. Wir sagen zu dem Volke von Pennsylvania, daß der nächste Wechsel im Zoll auf Eisen in der Verminderung desselben gemacht werden wird, anstatt der Erhöhung.

Unter dessen eilte der Führer des Elephanten herbei und rief ihm bei seinem Namen. Der Elefant kam geduldig zu ihm und folgte ihm in einen Obstgarten, wo er ihn an einen starken Baum anband. Als der Herr, von dem wir obiges erfahren haben, im Begriff war, abzureisen, hörte er, daß der Elephant sich abermals durch Ausreißen des Baumes losgemacht, und einen Mann bedeutend verletzt habe; allein Näheres konnte er nicht erfahren.

Unter dessen eilte der Führer des Elephanten herbei und rief ihm bei seinem Namen. Der Elefant kam geduldig zu ihm und folgte ihm in einen Obstgarten, wo er ihn an einen starken Baum anband. Als der Herr, von dem wir obiges erfahren haben, im Begriff war, abzureisen, hörte er, daß der Elephant sich abermals durch Ausreißen des Baumes losgemacht, und einen Mann bedeutend verletzt habe; allein Näheres konnte er nicht erfahren.

Unter dessen eilte der Führer des Elephanten herbei und rief ihm bei seinem Namen. Der Elefant kam geduldig zu ihm und folgte ihm in einen Obstgarten, wo er ihn an einen starken Baum anband. Als der Herr, von dem wir obiges erfahren haben, im Begriff war, abzureisen, hörte er, daß der Elephant sich abermals durch Ausreißen des Baumes losgemacht, und einen Mann bedeutend verletzt habe; allein Näheres konnte er nicht erfahren.